Das Finanzministerium hat durch die Platzierung von Staatsanleihen mehr als 11 Mrd. Hrywnja eingenommen

18.11.2026

Das ukrainische Finanzministerium hat am 17. November im Rahmen einer Auktion zur Platzierung von Staatsanleihen für inländische Kredite umgerechnet 11,05 Milliarden Hrywnja in den Staatshaushalt eingebracht. Dies teilte die Pressestelle des Ministeriums mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des **Onlineportals Korrespondent.net***. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei* **Ukraine-Nachrichten** *verwendeten Konventionen.*

???

Das ukrainische Finanzministerium hat am 17. November im Rahmen einer Auktion zur Platzierung von Staatsanleihen für inländische Kredite umgerechnet 11,05 Milliarden Hrywnja in den Staatshaushalt eingebracht. Dies teilte die Pressestelle des Ministeriums mit.

„Im Rahmen der heutigen Auktion zur Platzierung von inländischen Staatsanleihen (OVGZ) floss ein Gegenwert von 11,05 Mrd. Hrywnja in den Staatshaushalt“, heißt es in der Mitteilung.

Es wird darauf hingewiesen, dass die auf Hrywnja lautenden Anleihen mit einer Laufzeit von 1,2 Jahren und einem Zinssatz von 15,07 % p. a. Einnahmen in Höhe von 1,146 Mrd. Hrywnja erzielten.

Anleihen in Hrywnja mit einer Laufzeit von 2,3 Jahren und einer Rendite von 16,27 % p. a. brachten dem Haushalt 2,058 Mrd. Hrywnja ein.

Anleihen in Euro mit einer Laufzeit von 1,5 Jahren und einem Zinssatz von 3,05 % p. a. brachten Einnahmen in Höhe von 157 Mio. Euro ein.

Seit Anfang 2026 hat der Staat bereits mehr als 384,14 Mrd. Hrywnja eingenommen, seit Beginn des umfassenden Krieges fast 2,41 Billionen Hrywnja. Alle Mittel aus der Platzierung von Kriegsanleihen fließen in die Unterstützung der ukrainischen Streitkräfte und die Stärkung der finanziellen Stabilität des Staates.

Zur Erinnerung: Die ukrainischen Dollar-Eurobonds verzeichneten nach den Zwischenwahlen zum US-Kongress, die am 3. November stattfanden, einen starken Kursanstieg. Die Bankeinlagen der Ukrainer erreichten einen neuen Rekordwert

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 259

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.